

Vorderseite, zuerst zu beschreiben

Sammler: Rupf, Heubel

Abkürzungen: A = Acker Hö = Höhe S = Sand Wa = Wald
 G = Gewässer L = Lehm St = Stein We = Weg, Straße
 H = Heide, Hute M = Mergel Su = Sumpf Wi = Wiese

Kreis: Oberpfälzer Weyden Gemarkung: Andersg (Tannau) Bl. 1 a

Nr.	leer	mündliche (mundartl.) Form	amtliche Form	Bodenart	Kulturart	Bemerkungen	Anspach
1		<u>Honenspahn</u>	<u>Habulstain</u>	<u>St.</u>	<u>Hon. St.</u>	<u>auf Rabenspin. Müllhaufen auf dem alten Grabstein</u>	
2		<u>Hanzalholz</u>	<u>Hanzalholz</u>	<u>M</u>	<u>St.</u>	<u>Müllhaufen Generalweg neben einigem Bauschutt "Hanzal" auf Hanzalbau. 1871.</u>	
3		<u>Haupterbuch</u>	<u>Haupterbuch</u>	<u>M</u>	<u>Sti</u>	<u>Graben - Gräber - Haupt Grabstein</u>	
4		<u>Höllayvinnawisp</u>	<u>Höllayvinnawisp</u>	<u>M</u>	<u>Sti. St.</u>	<u>Nähe, ein alter Familiengrabstein find.</u>	
5		<u>On der Köpzel</u>	<u>Köpzel</u>	<u>L</u>	<u>St.</u>	<u>Kapelle?</u>	
6		<u>Uffem kleinen Zofen</u>	<u>Kleiner Zofen</u>	<u>M</u>	<u>St.</u>		
7		<u>On für Run</u>	<u>Run Run</u>	<u>M</u>	<u>St.</u>		
8		<u>Fingurbäcker</u>	<u>Fingurbach</u>	<u>M</u>	<u>St.</u>		
9		<u>Fallerbaum</u>	<u>Fallerbäume</u>	<u>M</u>	<u>St.</u>	<u>Fingur hell find ein alter so hell grüner Fallerbäume gepflanzte Baum.</u>	
10		<u>Kraufbaum</u>	<u>Kraufbäume</u>	<u>M</u>	<u>St.</u>		
11		<u>Lattflack</u>	<u>Lattflack</u>	<u>M</u>	<u>Sti</u>	<u>Flacke - ein Stein größer dem Alter, wie es in der Gemarkung find ein alter Flacke.</u>	
12		<u>Wuststück</u>	<u>Wuststück</u>	<u>M</u>	<u>St. Sti</u>		
13		<u>Mastpöhl</u>	<u>Mastpöhl</u>	<u>L</u>	<u>Sti</u>	<u>Wuststück des Wustes, bewässert, Wustpöhl. Mühl ... ?</u>	
14		<u>Kapfbäumeisp</u>	<u>Kapfbäumeisp</u>	<u>L</u>	<u>Sti</u>	<u>In alter Zeit pflanzte für große Kalksteinbäume.</u>	
15		<u>Geöße</u>	<u>Geöße</u>	<u>L</u>	<u>St. Sti</u>		
16		<u>Lauygras</u>	<u>Lauygras</u>	<u>M. L</u>	<u>St.</u>		
17		<u>Stzflack</u>	<u>Stzflack</u>	<u>M</u>	<u>Sti</u>	<u>Find oben: Flacke</u>	
18		<u>Klappstein</u>	<u>Klappstein</u>	<u>M</u>	<u>St.</u>		

Abkürzungen: A = Acker Hö = Höhe S = Sand Wa = Wald
 G = Gewässer L = Lehm St = Stein We = Weg, Straße
 H = Heide, Hute M = Mergel Su = Sumpf Wi = Wiese

Kreis: Oberhessisch

Gemarkung: Andersdorf

Nr.	leer	mündliche (mundartl.) Form	amtliche Form	Bodenart	Kulturart	Bemerkungen
19		uff der Füll	Füll	H.	A	Ein Gehäuf am Anfang zum Tal.
20		Hülfgulyn	Hülfgulyn	M.	A. Hö	für die wupp in alter Zeit der <u>Gulyn</u> zu sein.
21		uff der Platt	Platta	H. M.	A. Hö	
22		Hulfbrosch	Hulfbrosch	L	Isi	
23		Käufelzügen	Käufelzügen	L	A. Isi	direkter Name.
24		uff der Alud	Alud	L	Isi	
25		Käluffenack	Käluffenack	L	A	Kopfsteinweg der alte Weg nach <u>Kluffenack</u>
26		Apf.	Apf.	L	A	
27		uff der Fuzze	Fuzze	L	A	In alten Verträgen aus <u>Fuzze</u>
27a		Klambornack	Klambornack	L	A	
28		uff der Fuzze	Fuzze	L	Isi	Fuzze = wupp von einer Quelle der dort durch den Wald fließt.
29		Kulzbrosch	Kulzbrosch	M	Isi	
30		Huckeborn	Huckeborn	M	Isi	
31		Hingal	Hingal	H.	A. Isi	früher kleine Dörfer zur Abhängigkeit der Huckeborn
32		Käufelzügen	Käufelzügen	Fou	Isi	Ein jüngeres Dörfer nach der H. u. Oberhessisch
32a		Klambornack	Klambornack	L	Isi. A	man weiß, dass für früher ein Dorf zu sein, in dem der <u>Klambornack</u> war
33		Klambornack	Klambornack	L	Isi. A	
34		Klambornack	Klambornack	Fou	Isi	
35		Fu da Aarga	Fu da Aarga	Fou	Isi. Gehäuf	einmal mit vielen Gehäuf Dörfern
36		uff der Aarga	Aarga	M	Isi. Gehäuf	
37		uff der Fuzze	Fuzze	M.	Isi. Gehäuf	

Vorderseite, zuerst zu beschreiben

Sammler: Rudolf Heubel

Abkürzungen: A = Acker Hö = Höhe S = Sand Wa = Wald
 G = Gewässer L = Lehm St = Stein We = Weg, Straße
 H = Heide, Hute M = Mergel Su = Sumpf Wi = Wiese

Kreis: Oberrheinische Kreise Gemarkung: Amberg Teuringen Bl. 2 a

Nr.	leer	mündliche (mundartl.) Form	amtliche Form	Bodenart	Kulturart	Bemerkungen	Anspaz
38		Falznippelbark	Falznippelbark	H. M.	A.		
39		Spillafack	Spillafack	H.	A.		
40		Idouge	Idouge	H. Kies	A. G.	Das fünfte Punkt in der Falzmerk. von hier an ist oft die ganze Falz zu überfahren.	
41		Lammstein	Lammstein	H.	A.		
42		Lammstein	Lammstein	L.	Hi		
43		Reingeborn	Reingeborn	H.	G.	<u>Reingeborn</u> früher wurde hier die Reingebornwasser "gepflegt", das für die Reingeborn "Reingeborn" war.	
44		Uff der Aue	Aue	L.	Hi		
45		Lanzbuden	Lanzbuden	L.	A.	hier sollen früher viele <u>Lanzbuden</u> gewesen sein, <u>Waldbuden</u> (Lanz)	
46		faule Baier	faule Baier	H.	A.		
47		Kreuzstein	Kreuzstein	L.	A.		
48		Kreuzstein	Kreuzstein	L.	A. Hi	Ein Mann sagte mir, daß an dem Ort eine <u>alte Zeit Kreuzstein</u> gewesen sein soll. (Kreuzstein vor der Reformation mit Kreuzstein)	
49		Kreuzstein	Kreuzstein	H.	H.	alte Kreuzstein	
50		Lammstein	Lammstein	L.	A.	hier lag wohl ein Grabmal des alten ansgewesenen Hofes "Lammstein"	
51		Lammstein	Lammstein	L.	Hi.	früher soll hier ein großer Steinhaufen gewesen sein, jetzt ist er abgeräumt	
52		Uff der Füßstein	Füßstein	L.	Hi	<u>Kreuzwege</u> mit 7 oder 14 Stationen gab es seit etwa 1350 nur in Frauenkonventen, erst nach 1700 auch anderswo.	
53		Waldstein	Waldstein	L.	A.		
54		Lammstein	Lammstein	F.	Hi		
55		Falzgau	Falzgau	M.	H., A.	Auf dem Pfad zwischen den Felsen der Falz sind die Wurzeln im Waldstein zu sehen.	

Abkürzungen: A = Acker Hö = Höhe S = Sand Wa = Wald
 G = Gewässer L = Lehm St = Stein We = Weg, Straße
 H = Heide, Hute M = Mergel Su = Sumpf Wi = Wiese

Kreis: *Oberhain*

Gemarkung: *Amberg (Taus)*

Nr.	leer	mündliche (mundartl.) Form	amtliche Form	Bodenart	Kulturart	Bemerkungen
56.		<i>Kollnau</i>	<i>Kollnau</i>	L.	A. Zi.	
57.		<i>Wuff der Pflanzwurz</i> <i>am Pflanzwurz.</i>	<i>Pflanzwurz</i> <i>(Pflanzwurz)</i>	Fau	Zi.	<i>hier lag ein ausgelegener Pflanzwurz</i> <i>der pflanzte die Pflanzwurz</i>
58.		<i>Olunüll.</i>	<i>Olunüll</i>	Fu.	Zi.	<i>hier ist die Pflanzwurz</i> <i>früher Olunüll</i>
59.		<i>Lüfau</i>	<i>Lüfau</i>	M.	A. Zi.	
60.		<i>Am Pflanz</i>	<i>Am Pflanz</i>	M.	A.	<i>Grenze, Verbot?</i>
61.		<i>Pfollau Gorta</i>	<i>Pfollau Gorta</i>	L.	A.	<i>hier ist die Pflanzwurz</i> <i>der ausgelegener Pflanzwurz</i> <i>genannt.</i>
62.		<i>Kuffen Luan</i>	<i>Kuffen Luan</i>	L.	A.	
63.		<i>Molka Baum</i>	<i>Molka Baum</i>	Fu.	Zi.	<i>am Abgang des Klingenberg.</i>
64.		<i>Lumpfa Klau</i>	<i>Lumpfa Klau</i>	F. M.	Zi.	
65.		<i>Hallbaum</i>	<i>Hallbaum</i>	F.	Zi. Zi. Zi.	<i>hier sind früher die Hallbaum</i> <i>gepflanzt worden u. auf dem Pflanzwurz</i>
66.		<i>Pflanzwurz</i>	<i>Pflanzwurz</i>	F.	Zi.	
67.		<i>Rüfau Baum</i>	<i>Rüfau Baum</i>	F.	Zi. Zi.	
68.		<i>Lumpfa Luan</i>	<i>Lumpfa Luan</i>	F.	Zi.	
69.		<i>Am Pflanz</i>	<i>Am Pflanz</i>	F.	Zi.	
70.		<i>Lumpfa</i>	<i>Lumpfa</i>	F.	Zi.	
71.		<i>Hungelbaum</i>	<i>Hungelbaum</i>	F.	Zi.	<i>Hier: Hungelbaum No 2</i>
72.		<i>In der Pflanz</i>	<i>In der Pflanz</i>	F.	Zi.	<i>hier ist die Pflanzwurz</i> <i>die früher in der Pflanz</i> <i>gepflanzt wurde.</i>
73.		<i>Pflanzwurz</i>	<i>Pflanzwurz</i>	Fu.	Zi.	
74.		<i>Am Pflanz</i>	<i>Am Pflanz</i>	Fau	Zi.	<i>hier ist die Pflanzwurz</i> <i>die früher in der Pflanz</i> <i>gepflanzt wurde.</i>

Vorderseite, zuerst zu beschreiben

Sammler: Robert Heuck

Abkürzungen: A = Acker Hö = Höhe S = Sand Wa = Wald
 G = Gewässer L = Lehm St = Stein We = Weg, Straße
 H = Heide, Hute M = Mergel Su = Sumpf Wi = Wiese

Kreis: Uznigen

Gemarkung: Auspach Anspach Bl. 3. a

Nr.	leer	mündliche (mundartl.) Form	amtliche Form	Bodenart	Kulturart	Bemerkungen
75.		Jappalobümen	Jappalobümen	M.	Jdi	
76.		Flöppafammasch	Flöppafammasch	F.	Jdi	
77.		Antandlung	Antandlung	H.	Jdi	
78.		Ursgrüend.	Ursgrüend.	M.	Jdi	Drillwisch mit „Wpiter“, eine Abbildung des d. Löffels Hwan zof. Längend.
79.		Larkbümen	Larkbümen.	H.	Jdi	von „Berg“ oder von „Birke“?
80.		Lackbrosen	Au Lackbrosen	H.	Jdi	von Juppelbrosen (ell für nur Gemeiner und <u>Lackbrosen</u> zu Juppelbrosen sein. (Haben sein)
81.		Lumpfla Friab.	Oberer Friabung	Pflanz	A.	Lumpfla in rechnerm. Zeit ein fertiger. <u>Flack (Pflanz)</u>
82.		Falyapack	Falyapack	"	A.	
83.		Jänvaltsch	Jänvaltsch	F.	Jdi	
84.		Rapetalbrosen	Rapetalbrosen	H. Pf.	A.	
85.		Loramsch	Loramsch	M.	Jdi	
86.		Lörifrosen	Lörifrosen	Pflanz	A.	
87.		Grüfrosch	Grüfrosch.	M.	Jdi	
88.		Lörifrosch	Lörifrosch	F. Ju	Jdi	
89.		^{Au} Japandrosen	^{Au} Japandrosen	Pflanz	A. Jdi	Auf der einzigen Japandrosen (Japandrosen) sind <u>Japandrosen</u> Japandrosen.
90.		Japandrosen	Japandrosen	M.	Jdi	
91.		^{Au} Japandrosen	^{Au} Japandrosen	F. Ju	Jdi	Japandrosen - ein waspelig blühendes Büchlein sieht sehr wie Japandrosen. Selb(n) ist eine quellige Sümpfstelle, meistens im Wald (auch eine Erzwäsche)
92.		Ursgrüend	Ursgrüend	F. L.	A.	

Abkürzungen: A = Acker Hö = Höhe S = Sand Wa = Wald
 G = Gewässer L = Lehm St = Stein We = Weg, Straße
 H = Heide, Hute M = Mergel Su = Sumpf Wi = Wiese

Kreis: *Ursingen*

Gemarkung: *Stropach*

Nr.	leer	mündliche (mundartl.) Form	amtliche Form	Bodenart	Kulturart	Bemerkungen
93.		<i>Rüpfelsford</i>	<i>Royalford.</i>	<i>H.</i>	<i>W. W.</i>	<i>In früherer Zeit war dies eine Mühle lang ob, die jetzt nur feinstes Getreide müht.</i>
94.		<i>Tifinnsdunt.</i>	<i>Tifinnsdunt</i>	<i>H.</i>	<i>W. W.</i>	<i>Wagnersplatz der Toren.</i>
95.		<i>Fozpant</i>	<i>Fozpant</i>	<i>H. Ring</i>	<i>A</i>	<i>hier soll früher eine große Yarnspinnerei, Lehrerz.</i>
96.		<i>Salzbücker</i>	<i>Salzbücker</i>	<i>L</i>	<i>A</i>	<i>kleiner Kamm</i>
97.		<i>Fofundwisp</i>	<i>Fofundwisp</i>	<i>L.</i>	<i>W. W.</i>	
98.		<i>Fofundwisp</i>	<i>Fofundwisp</i>	<i>W</i>	<i>W. W.</i>	
99.		<i>Uff der Gebäu</i>	<i>Auf der Gebäu.</i>	<i>M.</i>	<i>W. W. Gärten</i>	<i>Beine? Bienda</i>
100.		<i>Fimppeller Joff</i>	<i>Fimppeller Joff</i>	<i>M</i>	<i>A</i>	<i>für pflanzliche Pflanz zw. Gärten findung "off" pflanzliche Pflanz zw. Gärten</i>
101.		<i>Am Pänvella</i>	<i>pflanzliche Pflanz zw. Gärten</i>	<i>M</i>	<i>G</i>	
102.		<i>Jüvantsiriffob</i>	<i>Jüvantsiriffob</i>	<i>Hirb</i>	<i>G</i>	
103.		<i>Lungygerisfa</i>	<i>Lundwisa.</i>	<i>Tifinns</i>	<i>A</i>	
104.		<i>Kirspitzige Joff</i>	<i>Sto.</i>	<i>Hirb</i>	<i>A</i>	
105.		<i>Furppfa Duffbay</i>	<i>Harpa Duffbay</i>	<i>M.</i>	<i>A. W. W.</i>	
106.		<i>Wronst</i>	<i>Wronst.</i>	<i>L</i>	<i>A. W. W.</i>	<i>mit Gebäu am westlichen Teil der Gemarkung.</i>
107.		<i>Tifinnsdunt.</i>	<i>Tifinnsdunt</i>	<i>Tifinns</i>	<i>A</i>	
108.		<i>Furppfa Duffbay</i>	<i>Harpa Duffbay</i>	<i>L</i>	<i>A. W. W.</i>	
109.		<i>Ufoanbauwisa</i>	<i>Ufoanbauwisa</i>	<i>F.</i>	<i>A</i>	<i>Thorn = Uhre!</i>
110.		<i>Lundwisa</i>	<i>Lundwisa</i>	<i>M</i>	<i>A</i>	

Vorderseite, zuerst zu beschreiben

Sammler: *Richter Heussle*

Abkürzungen: A = Acker Hö = Höhe S = Sand
 G = Gewässer L = Lehm St = Stein
 H = Heide, Hute M = Mergel Su = Sumpf

Wa = Wald
 We = Weg, Straße
 Wi = Wiese

Kreis: *Würzburg*

Gemarkung: *Auspach*

Bl. *4*. a

Nr.	leer	mündliche (mundartl.) Form	amtliche Form	Bodenart	Kulturart	Bemerkungen
111.		<i>Am Ufer</i>	<i>am Ofwan</i>	L.	A	<i>wie No 109!</i>
112.		<i>Uff'm Platzberg</i>	<i>Platzberg</i>	L.	A	
113.		<i>Ypawodriepf</i>	<i>Ypawodriepf</i>	L.	A. G.	<i>Teufel des Ypawodriepf geformtes Gelände</i>
114.		<i>Off'm Oupfberg</i>	<i>Oupfberg</i>	L. F.	Idi	
115.		<i>Am Zinnwaling</i>	<i>Zinnwaling</i>	Fischer	Idi Idi	<i>was halbes d'berges</i>
116.		<i>Idrispflanz</i>	<i>Idrispflanz</i>	L. F.	Idi	<i>Kurz nimm altes Tage.</i>
117.		<i>Idrispflanz</i>	<i>Idrispflanz</i>	F.	Idi	
118.		<i>Idrispflanz</i>	<i>Idrispflanz</i>	Idi	Idi Idi	<i>für jellen Teufel Teufel für die Idrispflanz ge- funden werden sein oder: Weidenpflanze?</i>
119.		<i>Idrispflanz</i>	<i>Idrispflanz</i>	Idi	Idi	<i>Idrispflanz Punkt für eine der alten Idris- pflanz</i>
120.		<i>Gaülswald</i>	<i>Gaülswald</i>	Idi	Idi	<i>Familiennamen: „Gaül“?</i>
121.		<i>Am Hirzgarde</i>	<i>Hirzgarde</i>	M.	A	
122.		<i>Am Hirschgarten</i>	<i>Hirschgarten</i>	F.	Idi	
123.		<i>Lochfack</i>	<i>Lochfack</i>	L.	A	

Idrispflanz! 0/3.5. 1/11

Vorderseite, zuerst beschreiben

Sammler: H. Wurst

Abkürzungen: A = Acker Hö = Höhe S = Sand Wa = Wald
 G = Gewässer L = Lehm St = Stein We = Weg, Straße
 H = Heide, Hute M = Mergel Su = Sumpf Wi = Wiese

Kreis: Ursprung

Gemarkung: Ursprung

Bl.a

Nr.	leer	mündliche (mundartl.) Form	amtliche Form	Bodenart	Kulturart	Bemerkungen
1		Schlinghaut x	Schindhaut x	St	A/Wa	
2		Langwehre x	Landwehr x	St	A	
3		Nur der Hardt ✓	~	St	A/Wi	
4		Seifen ✓	~	St	Wi	
5		Betz becher ✓	~	St	A	
6		Stroh ✓	~	L	Wi/A	
7		Auf der Nuspad ✓	(Nusbach = Fließchen)	L	Wi/A	
8		Auf dem Ohren ✓	~	L	A	
9		Im der Us x	Us wiesen x	L	Wi	
10		Im Duzelholz ✓	~	L	A	
11		Heisterbach ✓	~	L	Wi	
12		Nur kleinen Zehnten x		St	A	Anspach
13		Heisterbader Flecken x		L	Wi/A	Ansp. ch
14		Nur hoher Rain		L	A	
15		Auf der Häll ✓		St	A/Wa	
16		Wolfsgraben ✓		L	A	
17		Auf d. Platte ✓		St	A	

Vergleichen mit
 Ansp. mit x
 Wurst 1970

Abkürzungen: A = Acker Hö = Höhe S = Sand Wa = Wald
 G = Gewässer L = Lehm St = Stein We = Weg, Straße
 H = Heide, Hute M = Mergel Su = Sumpf Wi = Wiese

Kreis: Gemarkung: Bl. b

Nr.	leer	mündliche (mundartl.) Form	amtliche Form	Bodenart	Kulturart	Bemerkungen
18		Zur Gehöft ✓		L	A/Wi	
19		Am Mügelgraben ✓		L	A	
20		Walpswies ✓		L	Wi	
21		Am Lindengraben ✓		L	A	
22		Zur Breitefick ✓		L	Wi	
23		Am Klosterweg ✓ (nach Kloster Thron)		L	A	
24		Hollepfaden ✓		L	A	
25						
26		Bockshecke ✓		L	Wi	
27		Salzwiesenberg ✓		L	A/Wi	
28		Fauberrain ✓		A	A	
29		Am Oberrain Berg X		St	A	
30		Auf der Wacht ✓		St	A	
31		Am Kreuzweg ✓		L	A	
32		Holzgraben ✓		L	A	
33a		unterer Hain ✓		L	A	
b		oberer " ✓		L	A	
34		Grätz-Pfuhl		L	Wi	

Vorderseite, zuerst beschreiben

Sammler: Dr. G. G. G.

Abkürzungen: A = Acker Hö = Höhe S = Sand Wa = Wald
 G = Gewässer L = Lehm St = Stein We = Weg, Straße
 H = Heide, Hute M = Mergel Su = Sumpf Wi = Wiese

Kreis: Nürtingen

Gemarkung: Nungach 173

Bl. a

Nr.	leer	mündliche (mundartl.) Form	amtliche Form	Bodenart	Kulturart	Bemerkungen
34		Zu den Giechern		A	Wi	
35		Molkborn ✓		A	Wi	
36		Gaulswald ✓		A	Wa	
37		Zu Spieß ✓		A	Wi	
38		Klingenswies ✓		A	Wi	
39		Hahnbeiner Grund		A	Wi	
40		Au Hofacker ✓		A	Wi	
41		Au Backofenstück ✗		A	Wi	
42		Au d. Schleifmühle		A	Wi	
43		Au Helgenstock		A	Wi/A	
44		Kolwad (Kohlbad) ✓		A	Wi	
45		Au Trich ✓		A	A	
46		Au d. Buchschneise		A	Wa/Wi	
47		Au d. Kirchenallee		A	Wi	
48		Au Bruchrain		A	Wi/A	
49		Zu Hinderen		A	Wa	
50		Au Schwimmbad		A	Wi/Wa	

Abkürzungen: A = Acker Hö = Höhe S = Sand
 G = Gewässer L = Lehm St = Stein
 H = Heide, Hute M = Mergel Su = Sumpf

Wa = Wald
 We = Weg, Straße
 Wi = Wiese

Kreis: *Usingen*

Gemarkung: *Anspach*

Bl. a

Nr.	leer	mündliche (mundartl.) Form	amtliche Form	Bodenart	Kulturart	Bemerkungen
1		<i>Storvestaan</i>	<i>Stabelstein</i>			
2			<i>Wenzelholz</i>			
3		<i>Flaasterbach</i>	<i>Flaisterbach</i>			
4		<i>Nöllegrünemwies</i>	<i>Nöllengrünemwies</i>			<i>3a: Kirchenniese auf dem Damm übertragen von Kopie I u. II 30.3.76 mit handgezeichneten Karte 1:12500</i>
5		<i>an der Kläppel</i>	<i>an der Klippel</i>			
6		<i>uffem blaane Zehnte</i>	<i>aun Kleinen Zehnten</i>			
7		<i>aun hie Raⁿ</i>	<i>aun hohen Rain</i>			
8		<i>Ingenbäärk (Jä-?)</i>	<i>Ingenberg</i>			
9		<i>Hollerbaum</i>	<i>aun Hollerbaum</i>			
10		<i>Krausebaum</i>	<i>Krausenbaum</i>			
11		<i>Bettflecke</i>	<i>Bettflecken</i>			
12		<i>Dornstück</i>	<i>Dornstück</i>			
13		<i>Mehlpöhl</i>	<i>Mehlpfuhl</i>			
14		<i>Nußbaumwies</i>	<i>Nußbaumwies</i>			
15		<i>—</i>	<i>Gehöft</i>			
16		<i>Langgewahn</i>	<i>Langgewann</i>			
17		<i>om Etrefflecke</i>	<i>Etrenflecken</i>			<i>Flecken = einzelne Wiese</i>

Abkürzungen: A = Acker Hö = Höhe S = Sand Wa = Wald
 G = Gewässer L = Lehm St = Stein We = Weg, Straße
 H = Heide, Hute M = Mergel Su = Sumpf Wi = Wiese

Kreis: *Wisingen*

Gemarkung: *Ansbach*

Bl. a

Nr.	leer	mündliche (mundartl.) Form	amtliche Form	Bodenart	Kulturart	Bemerkungen
18		Schlösserchesheck				
19		auff der Hall	Höll			
20		Wülfgalge	—			
21		auff der Platt	auff der Platte			
22		auff der Wolfswiß	Wolfswiese			
23		Kügelzäppe	Kügelrippen			
24		auff der Waad	auff der Weid			
25		Klüsternwäk	Klosterweg			
26		auff der Asp	auff der Asp			
27		auff der Ferze	Ferzer			
27a		Kleebornwäk	Kleebornweg			
28		om Hermeseife	Hermannseifen			
29		Salzwiß	Salzwiese			
30		—	Stockborn			
31		Stichelche	an Stiegelchen			
32		Kühschwanz	an Kühschwanz			
32a		Amelühshaus	—			
33		Laabwäk	Laubweg			
34		Sümmbach	an der Sommerbach			
35		Aache	in den Eichen			

Vorderseite, zuerst beschreiben

Sammler: *Heißen*

Abkürzungen: A = Acker Hö = Höhe S = Sand Wa = Wald
 G = Gewässer L = Lehm St = Stein We = Weg, Straße
 H = Heide, Hute M = Mergel Su = Sumpf Wi = Wiese

Kreis: *Ursingen*

Gemarkung: *Ampach*

Bl. a

Nr.	leer	mündliche (mundartl.) Form	amtliche Form	Bodenart	Kulturart	Bemerkungen
36		<i>om Kahle Born</i>	<i>am Kaltenborn</i>			
37		<i>auff de Hinnewiß</i>	<i>Hinterwiese</i>			
38		<i>Saalzwißbeberk</i>	<i>Salzwiesenberg</i>			
39		<i>Spillesheck</i>	—			
40		<i>Woacht</i>	<i>auff der Wacht</i>			
41		<i>Täüverahn</i>	<i>Taubenrain</i>			
42		<i>Börnwiß</i>	<i>Bornwiese</i>			<i>am Oberhainer Berg</i>
43		<i>Pingstborn</i>	<i>Pfingstborn</i>			
44		<i>auff der Aa</i>	<i>auff der Aa</i>			
45		<i>Lanzenbaum</i>	<i>am Lanzenbaum</i>			
46		<i>Faüle Staam</i>	<i>am Faulen Stein</i>			
47		<i>Stümpäcker</i>	<i>Stümpfäcker</i>			
48		<i>Kreuzweg</i>	<i>Kreuzweg</i>			
49		<i>Kretz pöul (Krätz?)</i>	<i>am Kreuz pöhl</i>			
50		<i>om Haarehob</i>	—			
51		<i>Haarweier</i>	—			<i>Heiden = od. Figeinweier?</i>
52		<i>auff Fäschwiß</i>	<i>Fischwiese</i>			

Abkürzungen: A = Acker Hö = Höhe S = Sand Wa = Wald
 G = Gewässer L = Lehm St = Stein We = Weg, Straße
 H = Heide, Hute M = Mergel Su = Sumpf Wi = Wiese

Kreis:

Gemarkung:

Bl. a

Nr.	leer	mündliche (mundartl.) Form	amtliche Form	Bodenart	Kulturart	Bemerkungen
53		Stolz gewann	—			
54		Flessenwiß	—			
55		Eselspfad	Eselspfad			
56		Kollwoch	Kohlbach			
57		Schleifwiß	Schleifmühle			
58		Ölmüll	an der Ölmühle			
59		am Bücherrain	am Bücherrain			
60		am Spieß	am Spieß			
61		Scholtese Gaarte	Schultheise Garten			
62		auffm Flaan	auf dem Flain			
63		Molkebunn	Molkenborn			
64		Ewerschte Klengen	Oberen Klengen			
65		Wellbäumsweg	W. weg			
66		Ganszennerplatz	Johannes Zimmerplatz			
67		Kirchebunn	Kirchenborn			
68		Ewerschte Weire	Ober Weiden			
69		am Hüwacker	Hofacker, Hübecker			
70		Baaschwiß	Bairswiese			

Vorderseite, zuerst beschreiben

Sammler: *Glüsel*

Abkürzungen: A = Acker Hö = Höhe S = Sand Wa = Wald
 G = Gewässer L = Lehm St = Stein We = Weg, Straße
 H = Heide, Hute M = Mergel Su = Sumpf Wi = Wiese

Kreis: *Wisingen*

Gemarkung: *Ansbach*

Bl. *a*

Nr.	leer	mündliche (mundartl.) Form	amtliche Form	Bodenart	Kulturart	Bemerkungen
71		<i>Wenzelbün</i>	<i>Wenzelsborn</i>			
72		<i>Rühre</i>	<i>in den Röhren</i>			
73		<i>Schoppewiße</i>	<i>Scheppenwiese</i>			
74		<i>om Poül (Pühl)</i>	—			<i>auch: Orgelwiese</i>
75		<i>Hesselsbün</i>	<i>Hesselsborn</i>			<i>auch: Pferdeborn</i>
76		<i>Flußbehannese Wiß</i>	—			
77		<i>Antonsbach</i>				
78		<i>Orschgründ</i>	<i>Ursgründ</i>			
79		<i>Berkbün</i>	<i>Bergborn</i>			
80		<i>Backornestück</i>	<i>Backofen</i>			
81		<i>Ererschte Trieb</i>	<i>Oberste Trieb</i>			
82		<i>Helgestock</i>	<i>Heiligensstock</i>			
83		<i>Heüvelswiß</i>	<i>Heüvels wiese</i>			
84		<i>om Kennelrain</i>	<i>Kennelrain</i>			
85		<i>Kaanwiße</i>	<i>Kainwiese</i>			
86		<i>Brüchraan</i>	<i>Brüchrain</i>			
87		<i>Spaidwiß</i>	<i>Speichwiese</i>			

Abkürzungen: A = Acker Hö = Höhe S = Sand Wa = Wald
 G = Gewässer L = Lehm St = Stein We = Weg, Straße
 H = Heide, Hute M = Mergel Su = Sumpf Wi = Wiese

Kreis:

Gemarkung:

Bl. a

Nr.	leer	mündliche (mundartl.) Form	amtliche Form	Bodenart	Kulturart	Bemerkungen
88		Brüchwiße	Brüchwiese			
89		Gansweiher	Johannesweiher			
90		Heserwiß	Höser Wiese			
91		am Seife	am Seifen			
92		~	Kaßgewann			
93		Vüchelsherd	am Vogelherd			
94		Schinnkaüt	Schindkaüte			
95		Thrzkaüt	Erzkaüte			
96		Belybäcker	~			
97		Ganswiß	Johanneswiese			
98		Haarewiß	Heidenwiese			Zigeunermiese
99		auff der Gebäün	auff der Gebäün			(Beüne ? biünda)
100		Himstaller Hehl	Himstaller Hohl			
101		am Säü oahle	in den Säünen			
102		Jürekirchhof	am Jüdenfriedhof			
103		Langgewehr	Landgewehr			
104		am Nüssätzige Haus	am Nüssätzigen Haus			
105		Emerschte Ouschbad	Oberampach			

Abkürzungen: A = Acker Hö = Höhe S = Sand Wa = Wald
 G = Gewässer L = Lehm St = Stein We = Weg, Straße
 H = Heide, Hute M = Mergel Su = Sumpf Wi = Wiese

Kreis: *Usingen*

Gemarkung: *Auspach*

Bl. a

Nr.	leer	mündliche (mundartl.) Form	amtliche Form	Bodenart	Kulturart	Bemerkungen
106		<i>Strüth</i>	<i>Strüth</i>			
107		<i>Innerschit Gnschbach</i>	<i>Unterauspach</i>			
108		<i>Schineracker</i>	<i>Schieferacker</i>			
109		<i>Uhrenbeinche</i>	<i>am Uhrenbäumchen</i>			<i>(Ahorn?)</i>
110		<i>Bramestick</i>	<i>Bramenstück</i>			<i>Brombeeren —</i>
111		<i>Uhen</i>	<i>auf den Ohren</i>			
112		<i>Pletzebach</i>	—			
113		<i>Parrdräiß</i>	<i>Parrdriesch</i>			
114		<i>auff dr Gnschbach</i>	<i>auff der Auspach</i>			
115		<i>Zirrelling</i>	<i>Zitterling</i>			<i>von hier (115) an: Nachträge.</i>
116		<i>Wühergründ</i>	—			
117		<i>Deiwelsbunn</i>	<i>am Teufelsborn</i>			
118		<i>Weinpaül</i>	—			
119		<i>Schmidtbaum</i>	<i>Schmidtborn</i>			
120		<i>Gäulsmaad</i>	<i>Gäulsweide</i>			
121		<i>om Würzgoade</i>	<i>Würzgarten</i>			
122		<i>om schwarze Stump</i>	<i>am schwarzen Stumpf</i>			
123						

Abkürzungen: A = Acker Hö = Höhe S = Sand Wa = Wald
 G = Gewässer L = Lehm St = Stein We = Weg, Straße
 H = Heide, Hute M = Mergel Su = Sumpf Wi = Wiese

Kreis: Gemarkung: Bl. a

Nr.	leer	mündliche (mundartl.) Form	amtliche Form	Bodenart	Kulturart	Bemerkungen
123		Bockshecke	Bockshecke			
125			Leimenbäckweg	✓		verzehlt am
126			am Müllerweg	✓		31.3.76
127			Gründweg	✓		
128			Fainahlen	✓		vergl. N=101: Sä ^u -oakle!
129			Metzgerspfad	✓		
127						
130						